



Psychotherapeutisches Zentrum Bad Mergentheim

AKADEMIE SEELISCHES
WACHSTUM
FÖRDERN

Titel:	Strukturelle Dissoziation und die Behandlung chronischer Traumatisierungen
Datum:	Do., 03.03.2016, 13:30 – 19:30 Uhr Fr., 04.03.2016, 09:00 – 16:00 Uhr
Sem.-Nr:	NI-16-01
Ort:	PTZ-Akademie, Löffelstelzerstr. 5, 97980 Bad Mergentheim
Zielgruppe:	Ärzte, Psychologen, Pädagogen, KJP-Therapeuten
Referent:	Ellert R.S. Nijenhuis, Ph.D.
Zertifizierung:	LÄKBW, Kategorie A, 15 Punkte bestätigt

ist Psychologe, Psychotherapeut und Wissenschaftler.

Er arbeitet seit mehr als 20 Jahren mit chronisch traumatisierten Patienten und ist einer der führenden internationalen Dissoziationsforscher.

Zusammen mit Prof. Onno van der Hart und Kathy Steele entwickelte er die Theorie der „Strukturellen Dissoziation der Persönlichkeit“ und ist auch an zahlreichen Forschungsprojekten zur Klinik, zur Bildgebung und Physiologie dissoziativer Phänomene beteiligt.

Er erhielt wichtige nationale und internationale Preise, war Direktor des Executive Council der International Society for the Study of Trauma und Dissociation (ISSTD) und ist Gründungsmitglied der ESTD.

Große Beachtung hat sein 2006, gemeinsam mit van der Hart und Steele, veröffentlichtes Buch: „Das verfolgte Selbst. Strukturelle Dissoziation und die Behandlung chronischer Traumatisierung“, gefunden.

Weitere Informationen unter: <http://www.enijenhuis.nl>



Kurzbeschreibung:

Frühe und chronische Traumatisierungen haben einen wesentlichen Einfluss auf die Persönlichkeitsentwicklung von Menschen.

Das Konzept der „strukturellen Dissoziation“ beschreibt einen Mangel an Integration zwischen zwei oder mehreren psychobiologischen Subsystemen der Persönlichkeit aufgrund gravierender traumatisierender Erfahrungen.

Diese Subsysteme enthalten einen eigenen Sinn von sich selbst und den Wahrnehmungen und dem Austausch mit der Umgebung. Sie sind nicht komplett voneinander getrennt, sondern können in den Bereich des anderen eindringen und diesen stören. Daraus resultiert ein Mangel an Integration, Kohärenz und Koordination innerhalb der Gesamtpersönlichkeit schwer traumatisierter Menschen.

Die Arbeitsgruppe um Onno van der Hart, Kathy Steele und Ellert R.S. Nijenhuis beschäftigt sich seit mehr als 20 Jahren intensiv mit diesen Phänomenen struktureller Dissoziation nach frühen und komplexen Traumatisierungen.

So beschreiben sie etwa zwei Hauptarten von Persönlichkeitsanteilen: die „anscheinend normalen Persönlichkeitsanteile (ANP)“, die versuchen, im täglichen Leben zu funktionieren, und die „emotionalen Persönlichkeitsanteile (EP)“, die auf traumatische Erinnerungen fixiert sind.

In der sog. „primären strukturellen Dissoziation“ gibt es ein ANP und ein EP, in der „sekundären strukturellen Dissoziation“ mehr als ein EP, in der sog. „tertiären strukturellen Dissoziation“ mehr als ein ANP und mehr als ein EP. Bei den komplexeren Formen liegen zumeist frühe und heftige Traumatisierungen und wenig soziale Unterstützung vor.

Solange ein schwer traumatisierter Patient als „anscheinend normale Persönlichkeit“ massive Ängste und Phobien vor dem seelisch Erlebten hat und dieses vermeidet, können traumatische Erinnerungen in Bezug auf die emotionalen Persönlichkeitsanteile nicht integriert werden, und die strukturelle Dissoziation bleibt bestehen.

Therapeutische Lösungsmöglichkeiten sehen Nijenhuis et al. vor allem in der Aktivierung neuer Handlungssysteme, die auch die Arbeit mit Symbolen und Metaphern einschließen und das Repertoire „mentaler Handlungen“ erhöhen.

Durch Dezentrierung und Prozesse der Bewusstmachung, die auch starke Anlehnungen an Konzepte von Achtsamkeit haben, werden PatientInnen ermutigt, sich der Existenz anderer Persönlichkeitsanteile und ihrer jeweiligen Ziele, sowie ihres Zusammenwirkens in dem Gesamtsystem der Persönlichkeit, bewusst zu werden. Dadurch kann eine „Synthese“ und „Integration“ gelingen.

Ellert R.S. Nijenhuis wird in dem Workshop einen systematischen Überblick über die Konzepte struktureller Dissoziation, Ergebnisse grundlagenorientierter bildgebender und physiologischer, sowie klinischer Forschung geben und die in der Arbeitsgruppe langjährig entwickelten Behandlungsansätze vorstellen und diskutieren.

Kosten: ab 380,- € für Frühbucher bis 15.01.2016,
ab 410,- € Normalpreis, jeweils ohne Übernachtung

Studenten, PiA's, Rentner (mit Nachweis) abzgl. 25 % der Anmeldegebühr
Im Tagungsbeitrag eingeschlossen sind Getränke, Gebäck und Obst in den Pausen, ein Mittagessen am Frei-tag und eine Weinprobe mit Imbiss am Donnerstagabend.

Details sind dem Anmeldebogen zu entnehmen.



Psychotherapeutisches Zentrum Bad Mergentheim

AKADEMIE

SEELISCHES
WACHSTUM
FÖRDERN

Rückantwort

Psychotherapeutisches Zentrum Akademie
Bad Mergentheim GmbH & Co. KG
Geschäftsstelle
Erlenbachweg 24
97980 Bad Mergentheim

Bitte senden Sie uns das ausgefüllte Formular
per Fax an 07931-5316-4155 oder eingescannt
per E-Mail an kontakt@ptz-akademie.de oder
per Post zurück.
Felder mit * beinhalten Pflichtangaben.

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Teilnahme an folgender Veranstaltung an:

2-tägiges Seminar – Einführung in die Strukturelle Dissoziation mit Ellert Nijenhuis (NI-16-01)

CheckIn Akademie	03.03.2016 – 13:30 Uhr	Beginn Freitag	04.03.2016 – 09:00 Uhr
Beginn Donnerstag	03.03.2016 – 14:00 Uhr	Mittagspause	04.03.2016 – 13:00 – 14:00 Uhr
Ende Donnerstag	03.03.2016 – 19:30 Uhr	Ende Freitag	04.03.2016 – 16:00 Uhr
Donnerstagabend 03.03.2016 – 20:00 Uhr Weinprobe mit Imbiss			

Im Tagungsbeitrag eingeschlossen sind Getränke, Gebäck und Obst in den Pausen, ein Mittagessen am Freitag und eine Weinprobe mit Imbiss am Donnerstagabend.

- 380,00 **ohne Übernachtung** (Frühbucher bis 15.01.2016) 432,50 **incl. 1 Übern. mit Frühstück EZ**
 410,00 **ohne Übernachtung** 462,50 **incl. 1 Übern. mit Frühstück EZ**
 Studenten, PiA's, Rentner (mit Nachweis) abzgl. 25 % der Anmeldegebühr
(d. h. 307,50 **ohne Übern.**, 360,00 **incl. 1 Übern. mit Frühstück EZ**;
Frühbucher: 285,00 **ohne Übernachtung**, 337,50 **incl. 1 Übern. mit Frühstück EZ**)

Seminar-Ort: PTZ-Akademie, Löffelstelzerstr. 5, 97980 Bad Mergentheim, Tel.: 07931-5316-4100

Übernachtung: Gesundheitszentrum, Bismarckstr. 3-7, 97980 Bad Mergentheim, Tel.: 07931-9482680

Name, Vorname*:

Straße, Haus-Nr.*:

PLZ, Ort*:

Telefon*/Fax:

E-Mail*:

Grundberuf*:

- Approbierte Ärzte/innen Psychotherapeuten/innen Psychologen/innen
 Jugendlichentherapeuten/innen Kindertherapeuten/innen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit einer Rechnung. Die Zahlungstermine entnehmen Sie bitte der Rechnung.

Die Allgemeinen [Geschäftsbedingungen](http://www.ptz-akademie.de/agb/) (<http://www.ptz-akademie.de/agb/>) habe ich erhalten, gelesen und akzeptiere sie.

Ort, Datum

Unterschrift

Woher haben Sie von der Fortbildung erfahren?

- Internet Tagungsprogramm Kollegen
- Bitte senden Sie mir regelmäßig das kostenfreie [PTZ-Journal](#) per E-Mail.